

Besuch: Zacharias, Elisabeth und den Johannesknaben. Im Hintergrunde eine helle Landschaft. Bezeichnet rechts unten: J. S. (als Monogramm) zwischen 1817.

Leinwand; h. 1,23; br. 1,02. (Oben halbrund.) — 1868 aus von Quandt's Sammlung.

Des Ananias Besuch bei Paulus. Vorlage zum unteren Teil eines Kirchenfensters. Im Mittelfelde unter einem Bogen sitzt der Apostel nach links gewandt, mit gefalteten Händen in sich zusammengesunken. Von einem Engel geleitet, schreitet der graubärtige Ananias die Stufen zu ihm hinab. Auf den durch Pilaster abgegrenzten Seitenbildern kniet links der Stifter, hinter dem sein Sohn steht, rechts die Stifterin, hinter welcher ihre Tochter steht. Bezeichnet rechts unten: J. S. (als Monogramm) zwischen 1865. **2213**
(2192)
22 b

Papier auf Leinwand; h. 3,29; br. 3,73. — 1867 erworben. — Die Aquarellskizze auf Papier zu dem ganzen Fenster, in dessen oberem Teil die Bekehrung des Saulus dargestellt ist, befand sich ebenfalls in der Königlichen Gemäldegalerie, ist jedoch 1884 an das Königl. Kupferstich-Cabinet abgegeben worden. — Das ausgeführte Glasfenster befindet sich in der Pauls-Kirche zu London. — Unter dem Bilde die englische Stifterinschrift: THE GIFT OF THOMAS BROWN ESQ. ANNO DOMINI MDCCCLXIV.

Ernst Ferdinand Oehme

Geb. zu Dresden den 23. April 1797; gest. daselbst den 10. Sept. 1855. Schüler der Dresdener Akademie. In Italien weitergebildet. Thätig in Dresden.

Herbstabend im Grossen Gehege bei Dresden. In der Mitte führt die grosse Allee bildeinwärts. Links die Wiesen, rechts die Elbe. Vorn links eine Schafheerde, deren Hirt mit einem Buche in den Händen vor einem Holzfeuer sitzt. Weiter rechts eine Frau mit zwei Kindern. Bezeichnet rechts unten: E. O. (das E im O) zwischen 1830. **2214**
(2195)
32 c

Leinwand; h. 0,81; br. 0,71. — 1873 vom Maler Schwemer erworben.

Gustav Adolf Hennig

Geb. zu Leipzig den 12. Juni 1797; gest. daselbst am 15. Jan. 1869. Schüler der Leipziger Akademie. Vollendete seine Studien in Rom. Später Director der Leipziger, 1840 auch Professor der Dresdener Akademie.